

ADEBAR2



HGON

© B. Meise

Tobias Erik Reiners

Erfassung von Bestand und Verbreitung



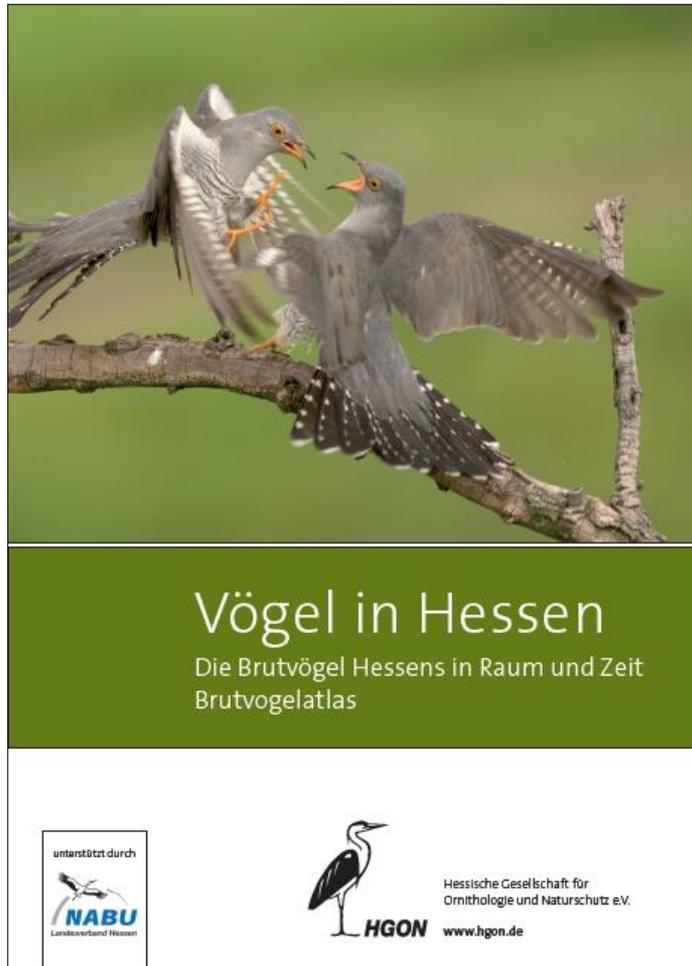
Zurückreichend bis 1954 (1926) – Vögel wichtigste Bioindikatoren

Erfassung von Bestand und Verbreitung



Zurückreichend bis 1954 (1926) – Vögel wichtigste Bioindikatoren

<https://sammlungen.ub.uni-frankfurt.de/biodiv/content/titleinfo/13605791>



723 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
683 hessischen Messtischblattquadranten
218 Brutvogelarten
bspw.:

10 Zwergrallen
>500 Wespenbussarde
>1.000 Rotmilane
>3.000 Wasserramseln
>6.000 Baumpieper
>7.000 Mittelspechte
>30.000 Wacholderdrosseln

Warum ein neuer ADEBAR?



- Ziel: Aktualisierter Verbreitungsatlas auf Landesebene
- Die ornithologischen Erfassungen landesweit wieder auf den gleichen Stand bringen
- Veränderung nach 20 Jahren genau beschreiben
- Grundlage für Vogel- und Naturschutz verbessern
- Grundlagen für Berichte zur VSR, für Rote Liste und Forschung schaffen
- Ziel: Landesweite Gemeinschaftsaktion, Motivation auch der jüngeren Interessierten



Warum ein neuer ADEBAR?



Beispiele aus der Roten Liste der Brutvögel Hessens

	Veränderung	Artenspektrum
positive	0 → 1	Spießente
	1 → *	Zaunammer
	1 → 2	Drosselrohrsänger, Grauammer, Wachtelkönig, Wiedehopf
	1 → 3	Heidelerche, Wendehals
	1 → R	Halsbandschnäpper, Rohrschwirl
	2 → 3	Gartenrotschwanz, Grauspecht, Uferschwalbe
	3 → *	Mehlschwalbe
	3 → V	Rauchschwalbe
	nb → R	Bienenfresser, Steppenmöwe
	R → *	Schnatterente
V → *	Weißstorch, Eisvogel, Baumfalke, Neuntöter, Klappergrasmücke, Trauerschnäpper, Haussperling	
negative	* → 1	Alpenbirkenzeisig, Reiherente
	* → 2	Tannenhäher, Türkentaube
	* → 3	Gebirgsstelze, Wasseramsel
	* → R	Mittelmeermöwe
	* → V	Blaukehlchen, Star
	1 → 0	Brachpieper, Fischadler, Flussuferläufer, Haselhuhn, Uferschnepfe, Wiesenweihe
	3 → 1	Beutelmeise, Gelbspötter, Schleiereule
	3 → 2	Kuckuck, Rohrammer, Waldohreule
	V → 2	Feldschwirl, Teichrohrsänger
	V → 3	Feldlerche, Stieglitz, Steinkröte, Teichhuhn, Wachtel, Weidenmeise

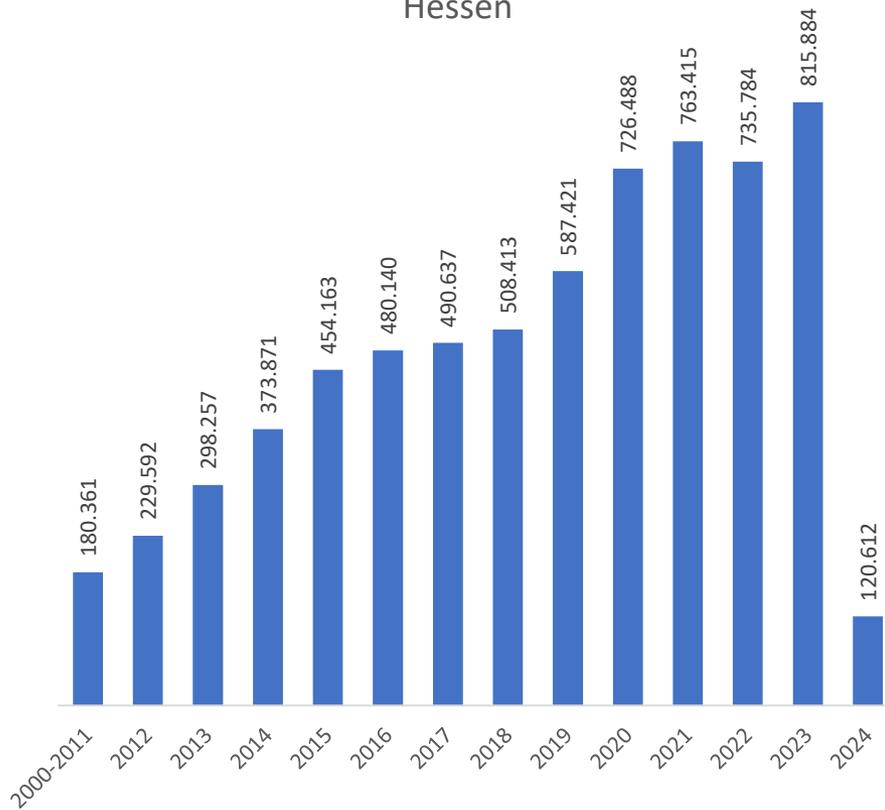
Veränderungen im Gefährdungsstatus im Vergleich zur „Rote Liste der bestandsgefährdeten Brutvogelarten Hessens“

ADEBAR2 Startveranstaltung

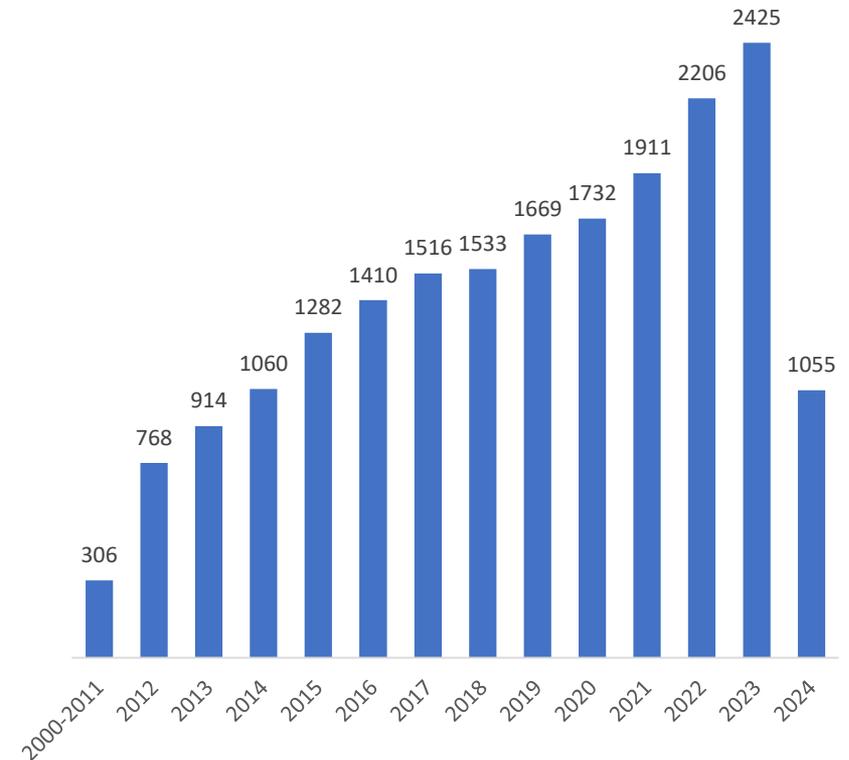


10/2023 - Gemeinsamer Beschluss für ADEBAR2 durch DDA-Mitgliedsverbände

Anzahl Beobachtungen auf *ornitho.de* in Hessen

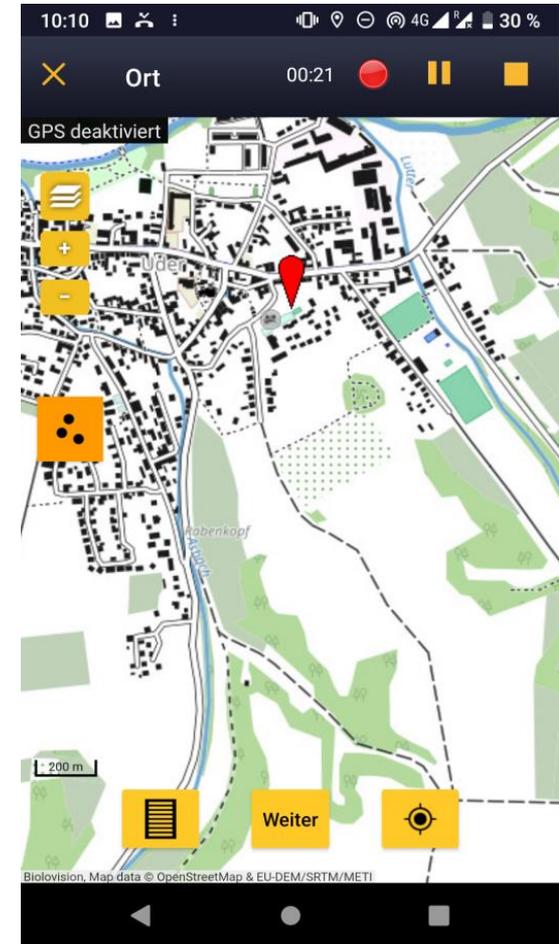
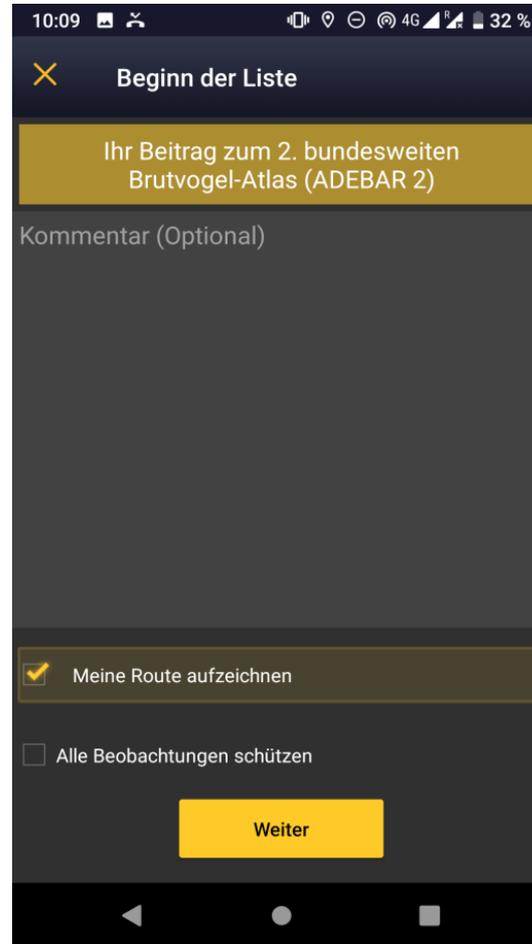
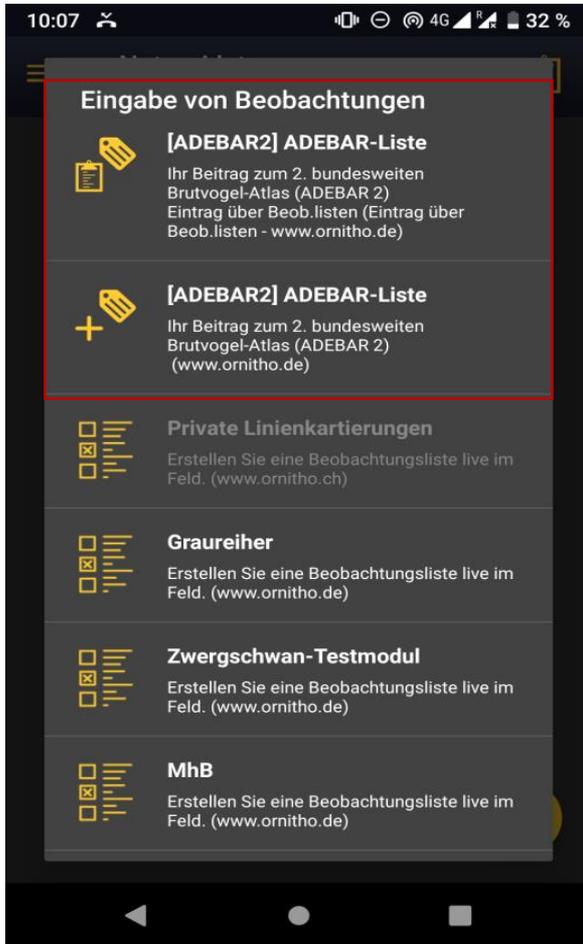


Anzahl aktiver Melderinnen und Melder auf *ornitho.de* in Hessen



>7 Millionen Beobachtungen auf *ornitho.de* in Hessen

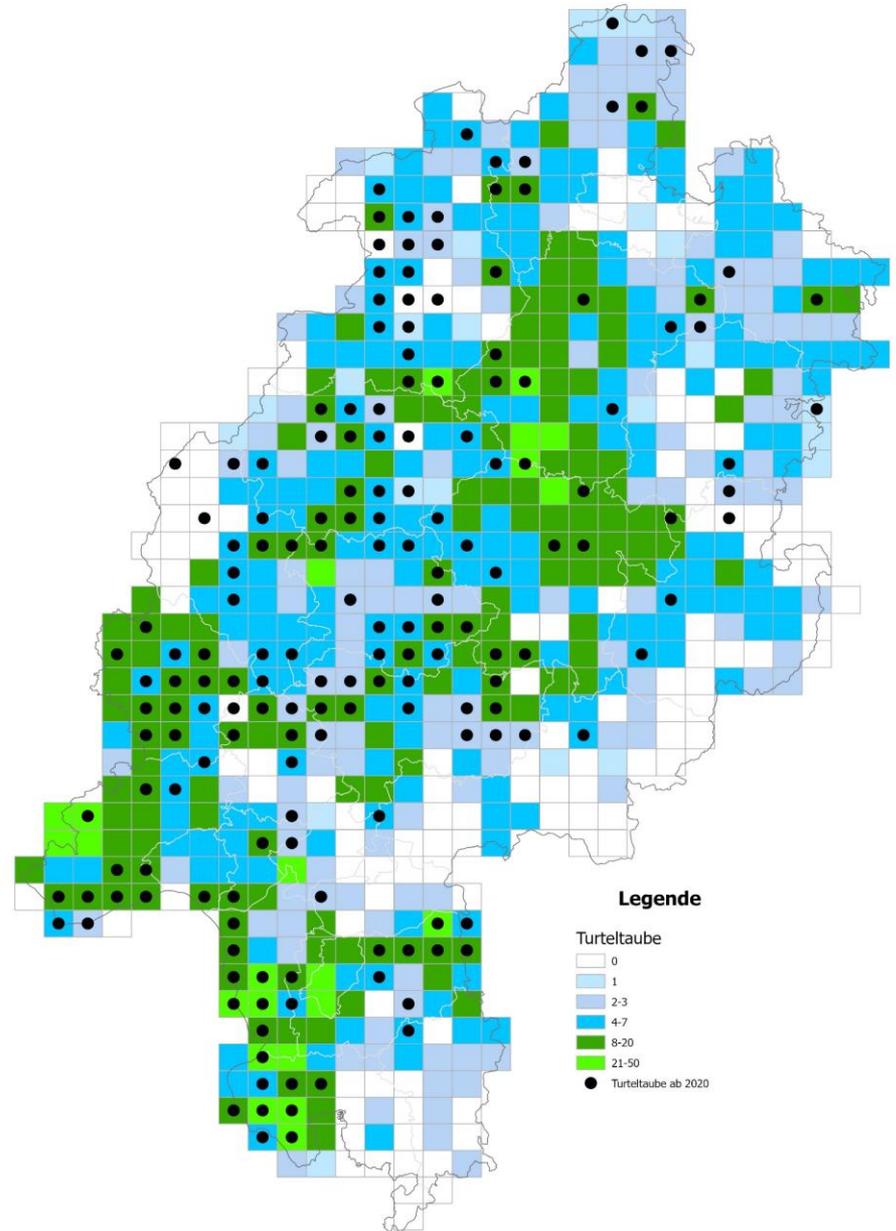
ADEBAR-Listen in NaturaList / ornitho.de



Turteltaube



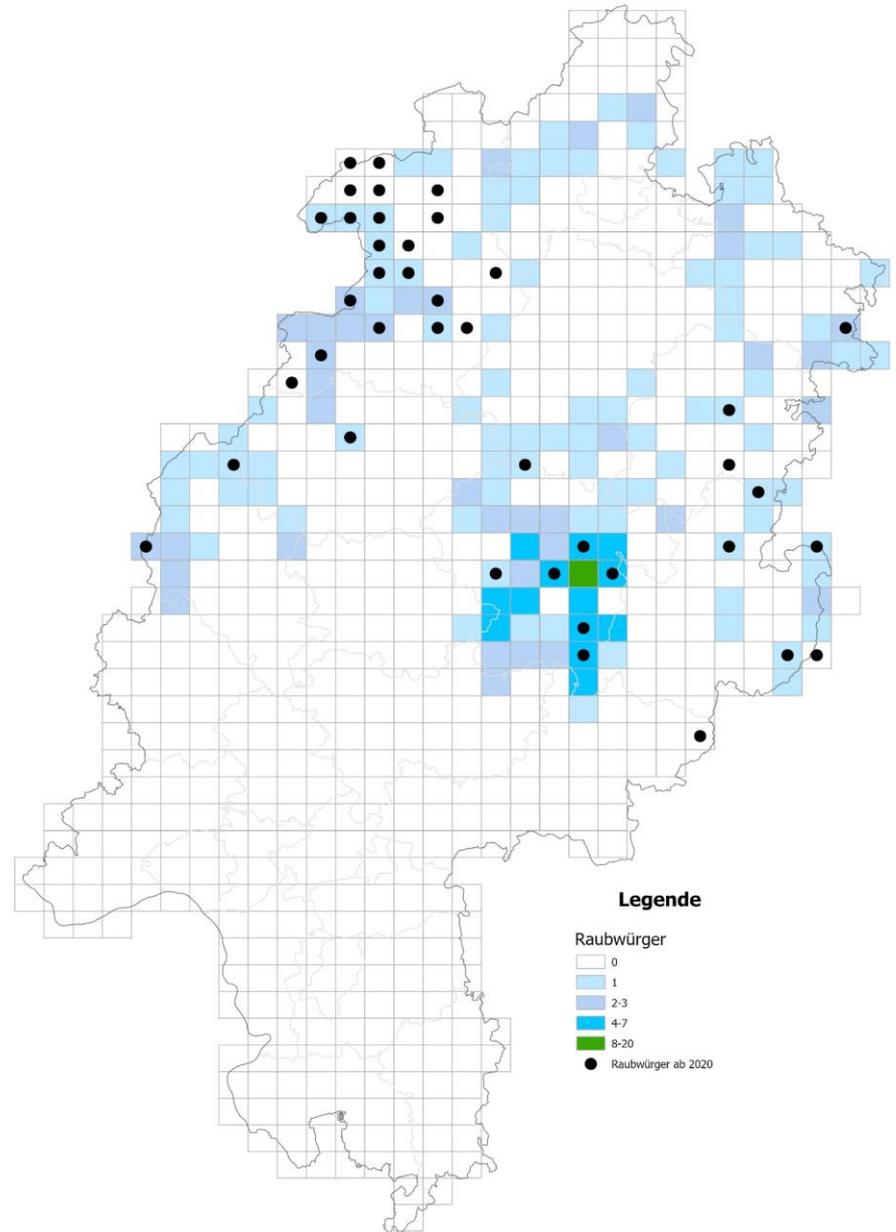
Foto: B. Meise/ornitho.de



Raubwürger



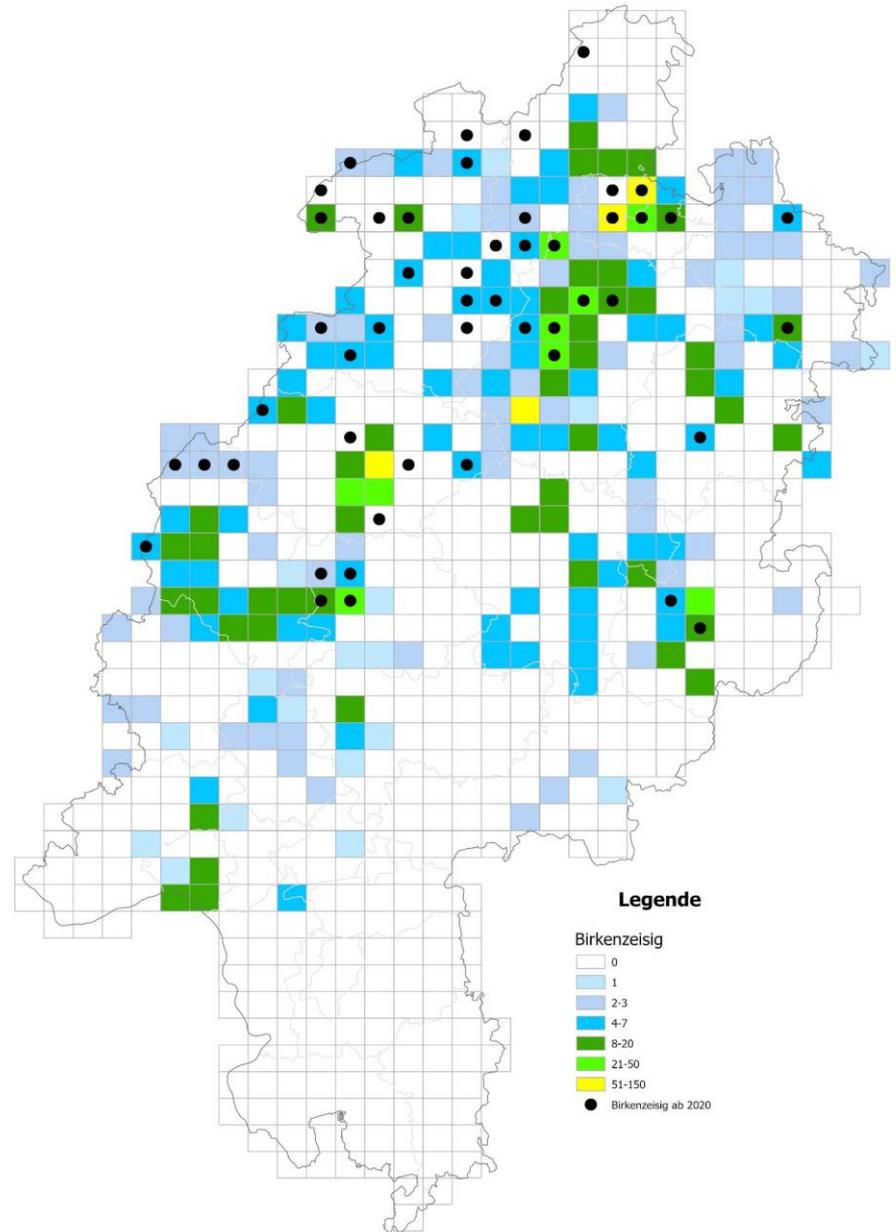
Foto: T. Sacher/ornitho.de



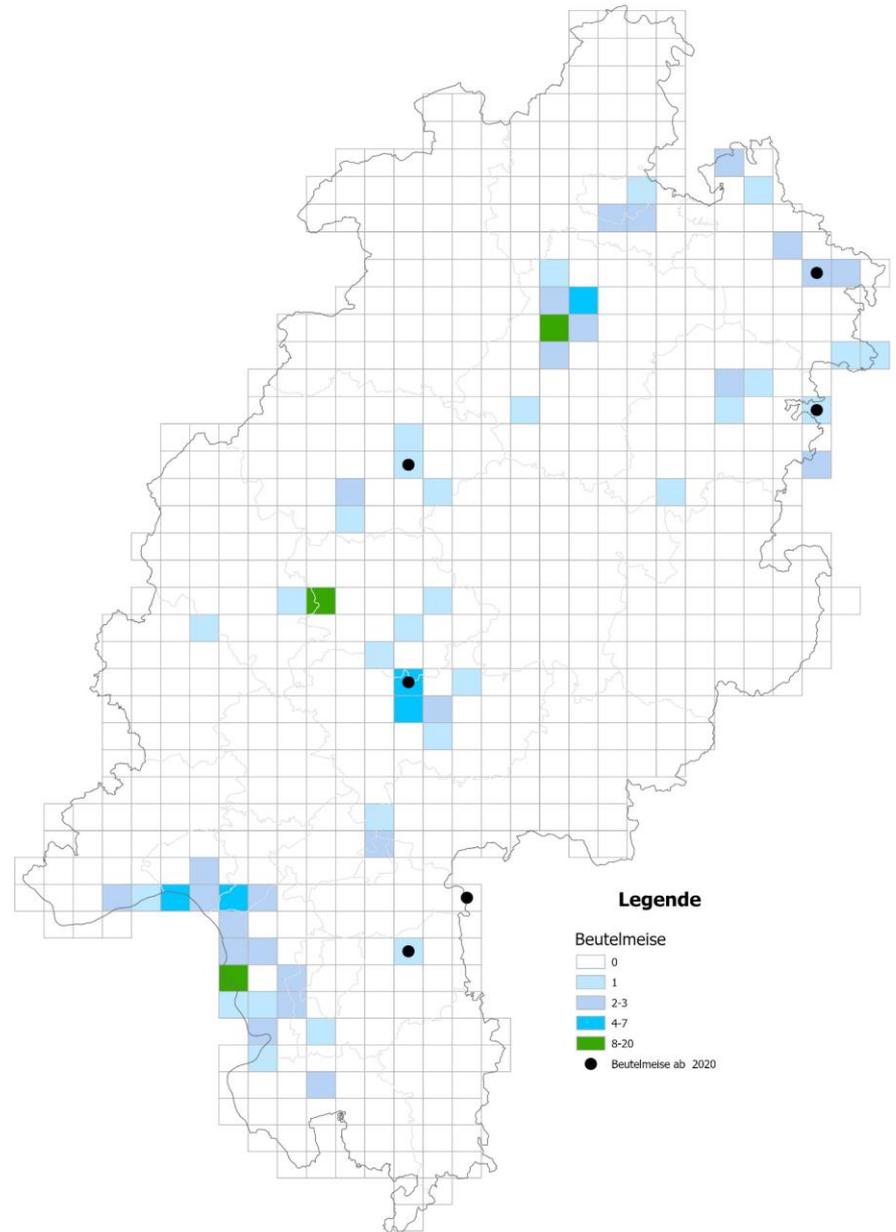
Birkenzeisig



Foto: K. Raab/ornitho.de



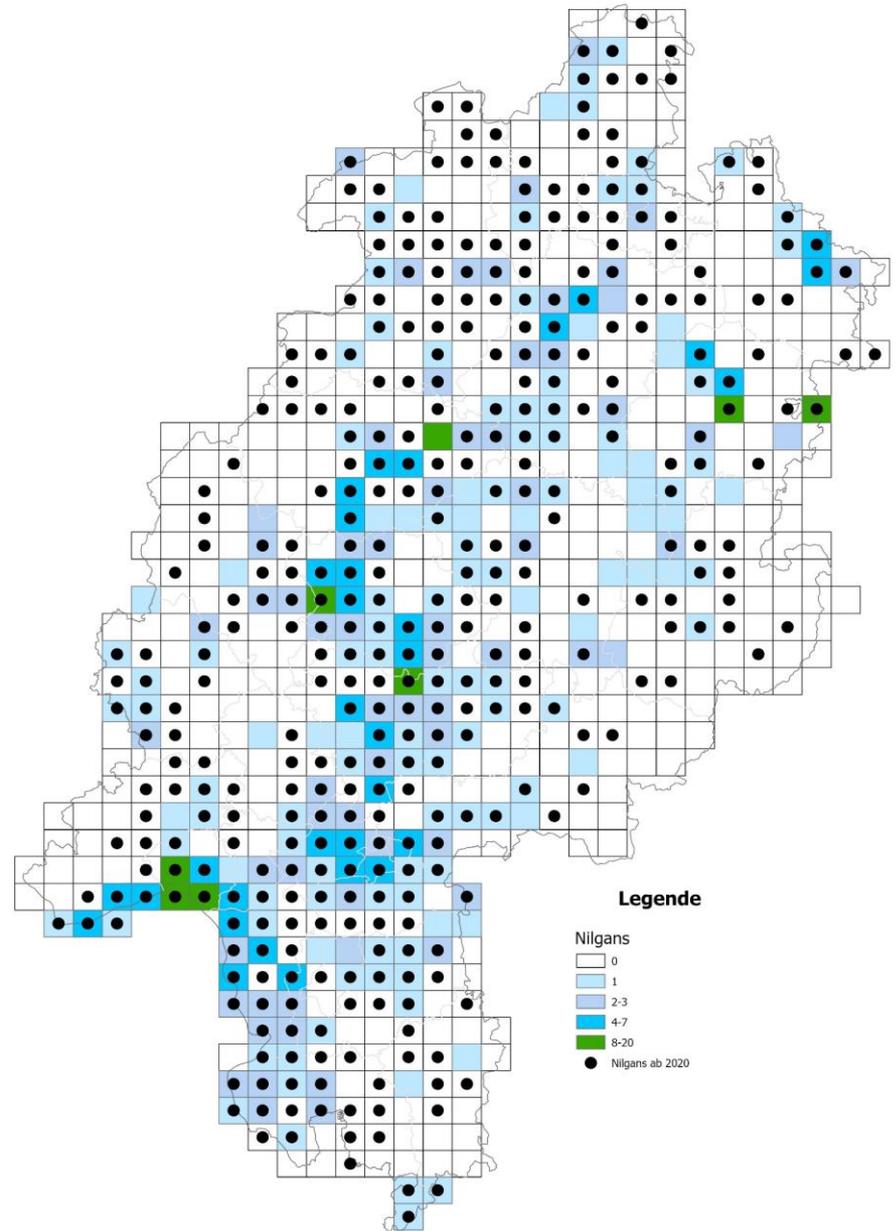
Beutelmeise



Nilgans



Foto: C. Schweiger



Rebhuhn



Foto: C. Kaula

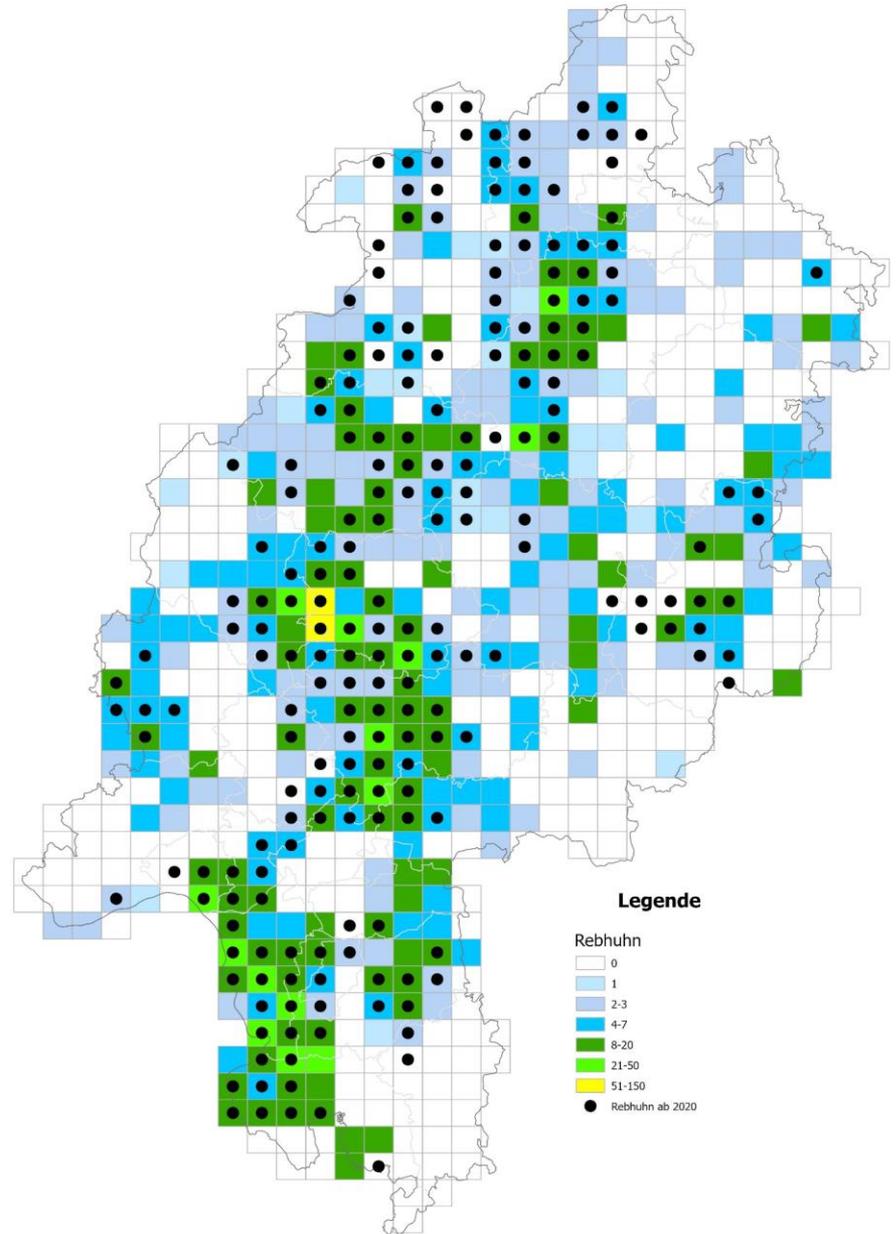
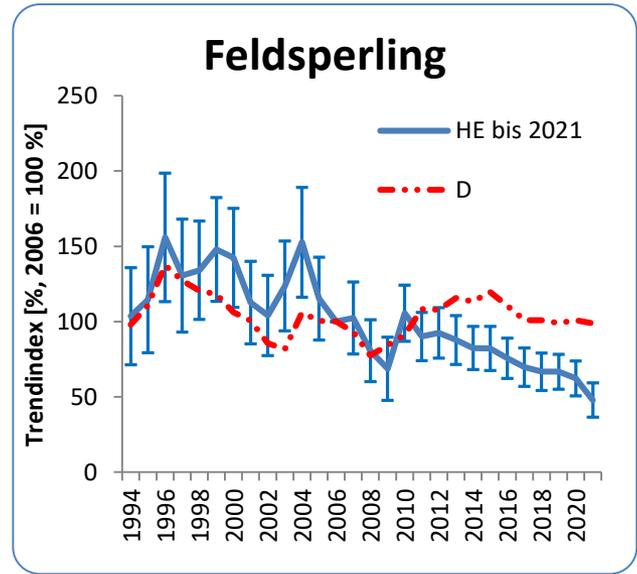
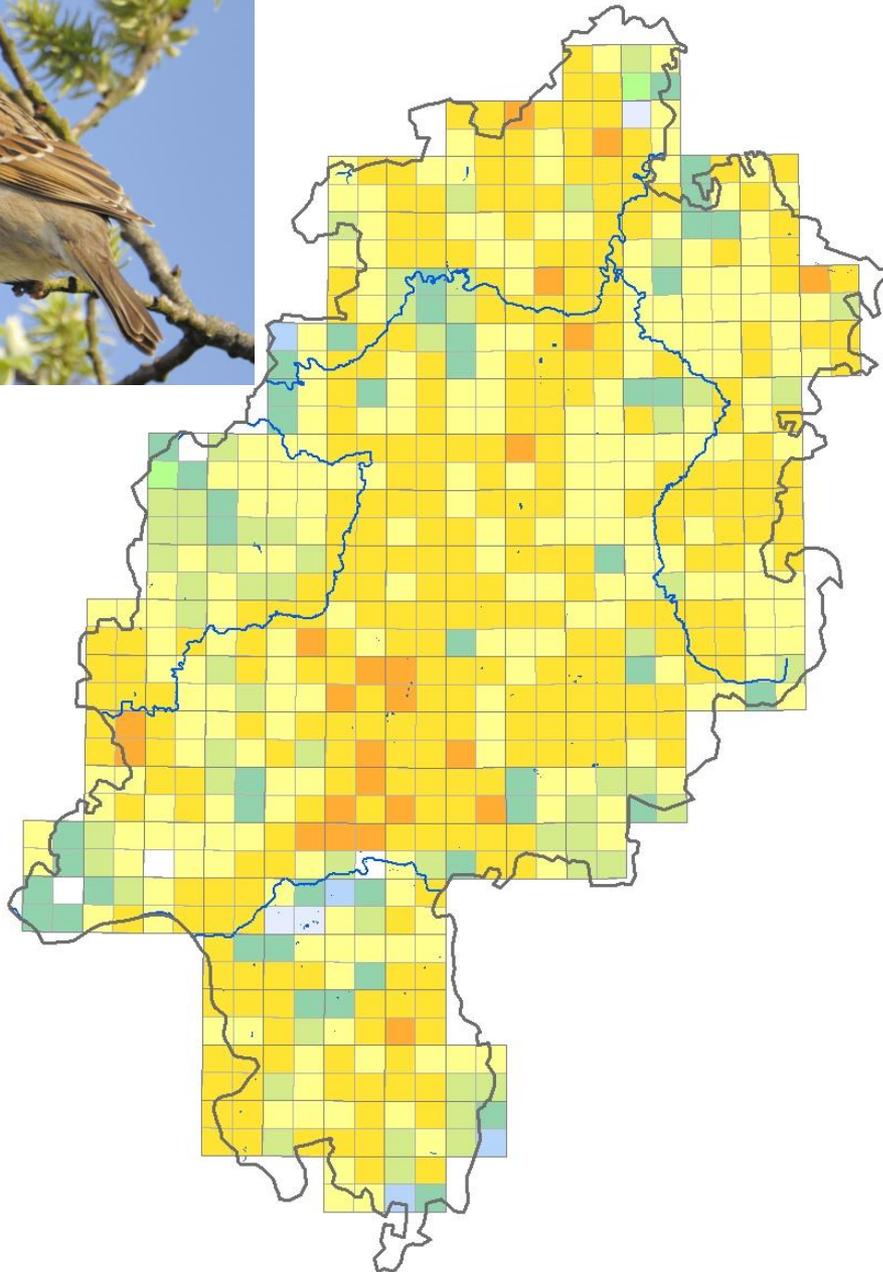




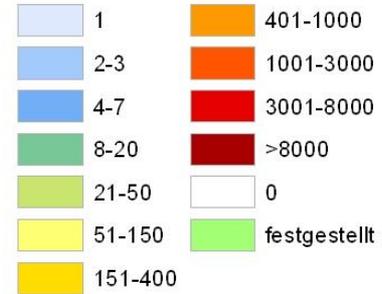
Foto: H. Zettl



Feldsperling

Ergebnis der Modellierung,
ergänzt um Kartierungsergebnisse

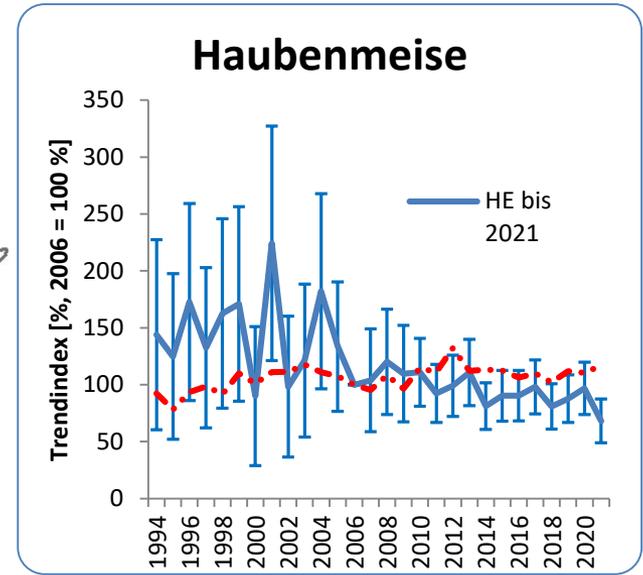
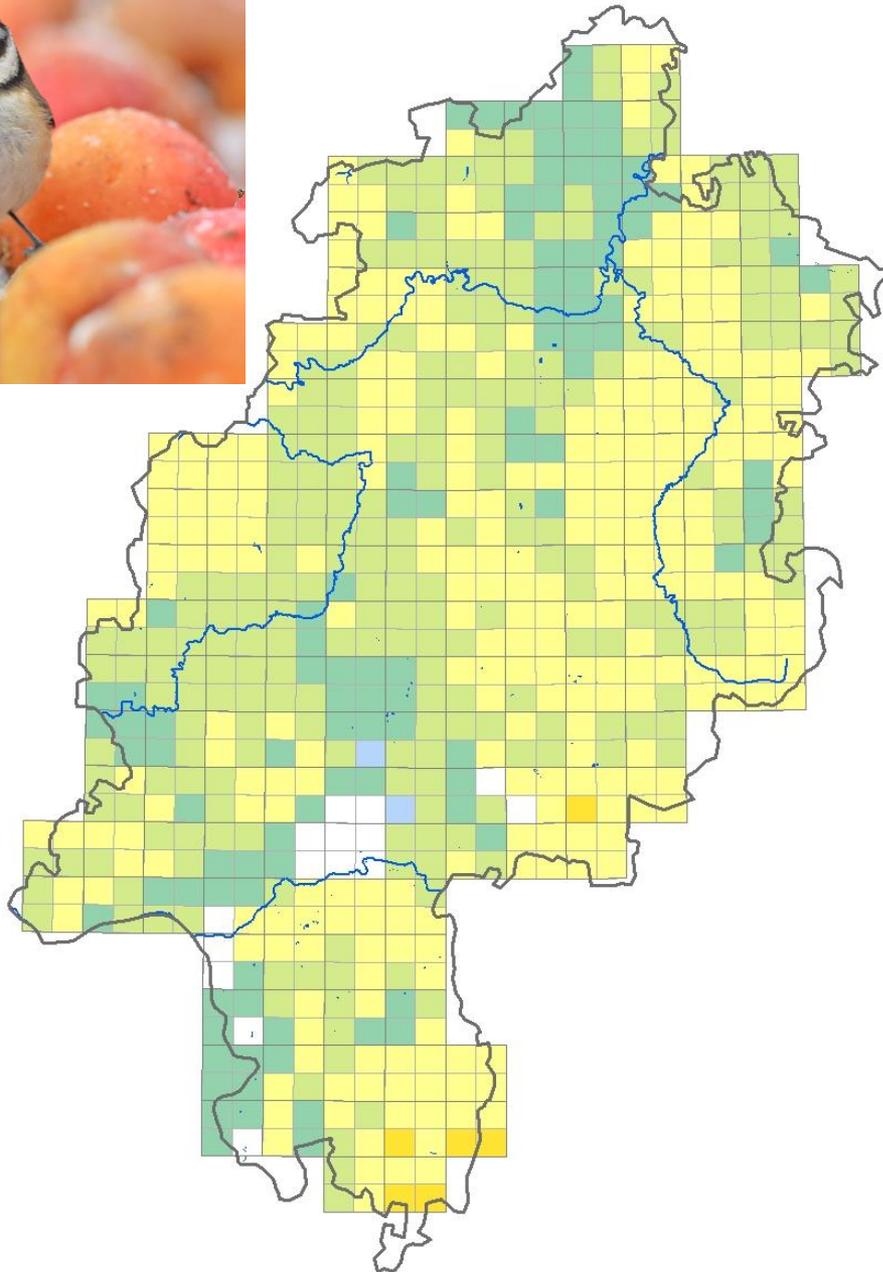
Anzahl Brutpaare



Stand: 25.7.2011



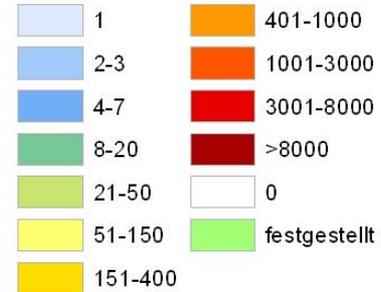
Foto: H. Weller



Haubenmeise

Ergebnis der Modellierung,
ergänzt um Kartierungsergebnisse

Anzahl Brutpaare



Stand: 25.7.2011

Warum ein neuer ADEBAR?

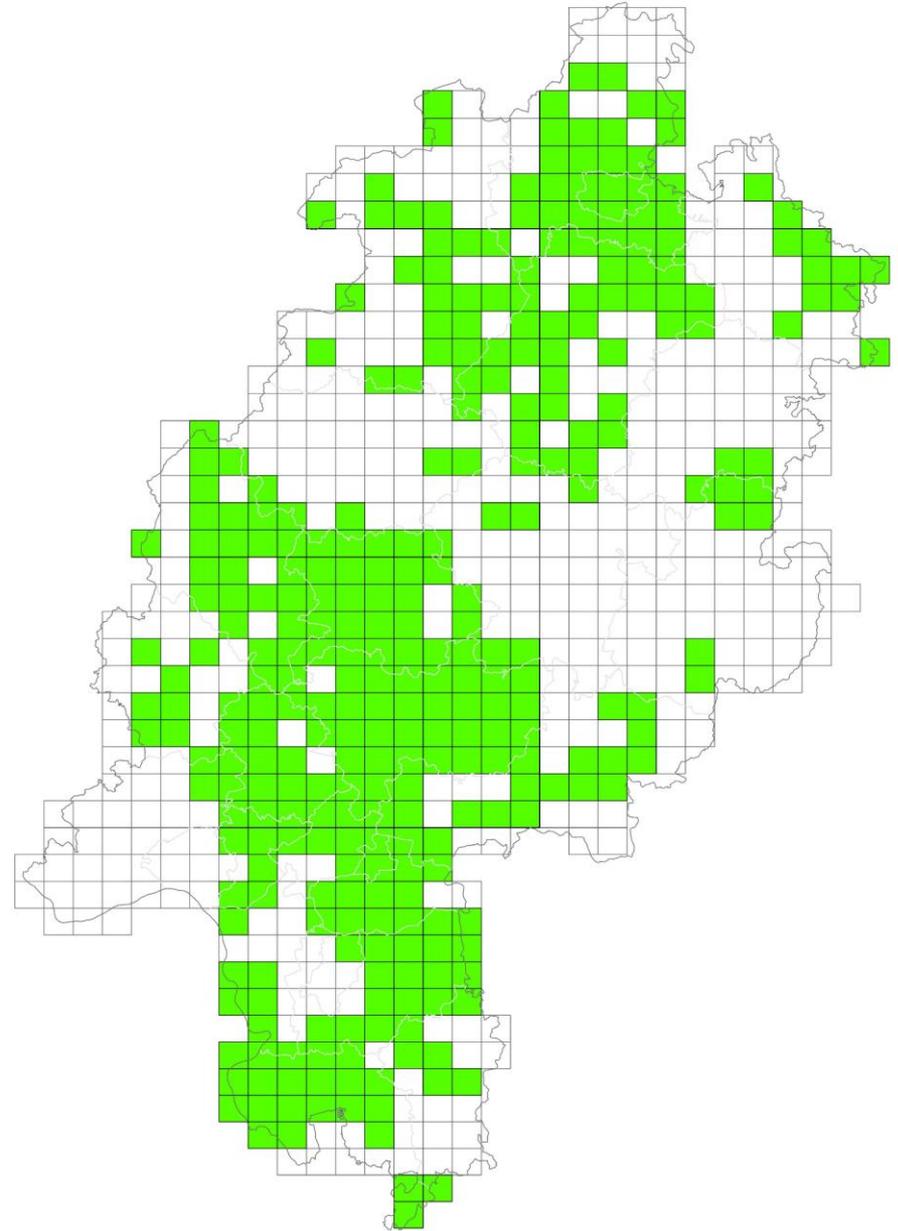


- Ziel: Aktualisierter Verbreitungsatlas auf Landesebene
- Die ornithologischen Erfassungen landesweit wieder auf den gleichen Stand bringen
- Veränderung nach 20 Jahren genau beschreiben
- Grundlage für Vogel- und Naturschutz verbessern
- Grundlagen für Berichte zur VSR, für Rote Liste und Forschung schaffen
- Ziel: Landesweite Gemeinschaftsaktion, Motivation auch der jüngeren Interessierten



ADEBAR2 2024-2029

ADEBAR2 Vergabestand Hessen
>280 Kartiererinnen und Kartierer
315 von 684 TK/4 => 46.1 %

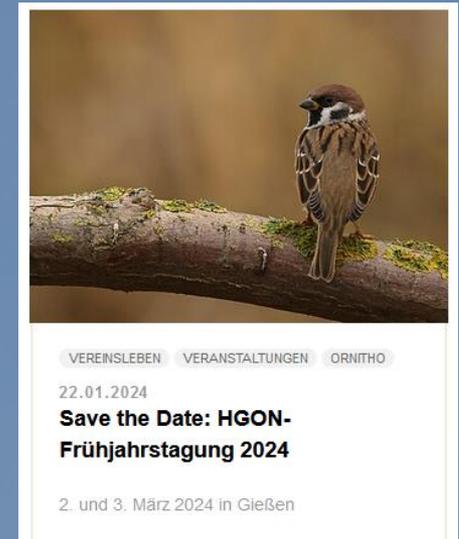


Wir wünschen viele spannende
Beobachtungen und stehen für Fragen
oder Hinweise gerne zur Verfügung!

© C. Gelpke



**ADEBAR 2 –
#Den Wandel der
Vogelwelt
erfassen!**



Dr. Tobias Erik Reiners & die AGO der HGON
HGON Vorsitzender

 @HGON_eV

 @hgon_ev

 @hgon.de

 HGONeV